

18. März 2017

Goldener Ehrenring der Stadtgemeinde Ternitz für LH Pröll

„Wichtiges Signal, dass im Miteinander viel mehr Segen liegt als im Gegeneinander“

Im Kulturhaus Pottschach wurde heute, Samstag, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll der „Goldene Ehrenring der Stadtgemeinde Ternitz“ durch Bürgermeister LAbg. Rupert Dworak in Würdigung und Anerkennung seiner Verdienste um die Stadt Ternitz verliehen. Dazu gratulierten unter anderen Vizebürgermeister Mag. Christian Samwald, der dem Landeshauptmann auch einen Schwarzataler Janker überreichte, der Dritte Nationalratspräsident Franz Gartner, Klubobmann Alfredo Rosenmaier und Landtagsabgeordneter Hermann Hauer.

Landeshauptmann Pröll sagte, dass man im Laufe eines politischen Lebens sehr viele Dinge erlebe, Dankbarkeit sei dabei etwas Besonderes, daher bedeute ihm die heutige Ehrenringüberreichung „sehr viel“. Mit Bürgermeister Dworak verbinde ihn „eine persönliche Bindung und Beziehung“, dabei sei immer das Miteinander im Vordergrund gestanden. Die Stadt Ternitz habe einen großen Strukturwandel vollzogen. „Aus einer Stadt der rauchenden Schloten ist eine Stadt der rauchenden Köpfe geworden“, sagte Pröll, dass Ternitz eine „breit gefächerte Struktur“ habe.

„Es ist mir eine große Ehre, diesen Ring in Empfang nehmen zu dürfen“, betonte der Landeshauptmann, dass dieser „ein wichtiges Signal, dass im Miteinander viel mehr Segen liegt als im Gegeneinander“ sei. „Im Miteinander werden kleine Dinge groß, im Gegeneinander wird man große Dinge los“, so Pröll. Man solle daher nie auf das Miteinander vergessen. Die schönsten Erlebnisse in seiner Zeit als Landeshauptmann seien „die wunderschönen Kontakte mit der Bevölkerung landauf und landab“ gewesen. Der Landeshauptmann bedankte sich herzlich für den einstimmigen Beschluss, den Ehrenring der Stadt Ternitz verliehen zu bekommen und wünschte der Stadt weiterhin „viel Erfolg“.

Bürgermeister Dworak sagte, man wolle heute dem Landeshauptmann danken „für seine Unterstützung bei sehr vielen Projekten in unserer Heimatstadt“. In den fast 25 Jahren, in denen Pröll Landeshauptmann gewesen sei, habe er sehr viel für Niederösterreich getan. „Er hat Meilensteine für unser Land gesetzt, von der auch die nachfolgenden Generationen profitieren werden“, so Dworak. „Eine der wichtigsten politischen Aufgaben ist das Handeln und damit den Menschen Hoffnung zu geben und ihre Sorgen und Ängste wahrzunehmen. Das hat Erwin Pröll getan“, betonte der Bürgermeister, dass Pröll einer sei, der immer „das Miteinander vor das Trennende gestellt“ habe. „Du hast die Geschichte Niederösterreichs und auch dieser Stadt mitentwickelt und mitgeprägt“, so Dworak zu

NÖPK Presseinformation

Pröll. Man habe immer ein gemeinsames Ziel gehabt: „für die Menschen da zu sein“. Die gemeinsame Arbeit sei stets von gegenseitigem Respekt und Wertschätzung getragen gewesen. Trotz aller politischen Unterschiede sei Pröll für Dworak „in all meinen Funktionen ein verlässlicher Partner mit Handschlagqualität“ gewesen.

Nähere Informationen: Stadtgemeinde Ternitz, Telefon 02630/38 240, E-Mail gemeinde@ternitz.at, <http://www.ternitz.gv.at/>